



Bestandsproblematik ALS Folge Der Finanzkrise 20082009 Am Beispiel Des Center of Excellence Electronic Der Firma XXX

By Laura Parlabene

Grin Verlag. Paperback. Condition: New. 44 pages. Dimensions: 8.3in. x 5.8in. x 0.1in. Studienarbeit aus dem Jahr 2009 im Fachbereich BWL - Beschaffung, Produktion, Logistik, Note: 1, 0, Leibniz Akademie Hannover - Berufsakademie Hannover, Sprache: Deutsch, Abstract: 2008 und 2009 erschütterte die weltweite Finanzkrise die globale Wirtschaft. Ausgehend vom zusammenbrechenden US-Immobilienmarkt weiteten sich die Krisenmeldungen und Hiobsbotschaften schnell und umfassend aus. Die Bilanz der Krise ist erschreckend: Banken stehen vor enormen Problemen der Refinanzierung aber auch viele private Anleger, die ihr Geld in vermeintlich sichere Anlagearten optimal investiert sahen, mussten enorme Verluste hinnehmen. Sehr schwer trifft die Krise aber vor allem die Automobilhersteller und damit auch ihre Zulieferer. Ihnen werden nur noch unter strengen Auflagen und mit hohen Aufschlägen Kredite gewährt. So hat auch die XXX als führender Technologielieferant für die weltweite Nutzfahrzeugindustrie schwer mit den kurzfristigen Bedarfserwartungen der Hersteller zu kämpfen. Zu den Folgen bei XXX gehören insbesondere enorme Materialbestände. Damit gewinnt das Bestandsmanagement zunehmend an Bedeutung. Die vorliegende Arbeit beschäftigt sich entsprechend mit der Finanzkrise und ihren Bestandsfolgen bei XXX, veranschaulicht am Elektronikbereich. Im ersten, theoretischen Teil soll der Leser ein generelles Verständnis zum Bestandsmanagement erhalten. Dazu wird als Ausgangspunkt ein Überblick über die Supply Chain vermittelt. Zudem...



READ ONLINE
[6.45 MB]

Reviews

This book can be worthy of a read, and much better than other. It usually fails to charge a lot of. I realized this publication from my dad and i encouraged this pdf to understand.

-- Prof. Flo Cruickshank DDS

Thorough information! Its this kind of very good read. It is written in basic words and not hard to understand. You won't feel monotony at anytime of your respective time (that's what catalogues are for regarding should you question me).

-- Roel Bogisich Sr.